

Wirtschaft: 06. Oktober 2009, 19:45

Erneut Protestaktion für Studer-Mitarbeiter in Zürich



Studer-Mitarbeiter protestieren. *Archivbild: Keystone*

ZÜRICH. Über hundert Personen sind für die Mitarbeiter der Regensdorfer Radio- und Fernsehtechnologiefirma Studer Professional Audio auf die Strasse gegangen. Sie demonstrierten gegen Entlassungen und die Verlagerung von Arbeitsplätzen.

Nach Angaben der Gewerkschaft UNIA nahm ein grosser Teil der bis vor kurzem 100-köpfigen Studer-Belegschaft teil. Die Demonstranten wollen nicht hinnehmen, dass voraussichtlich weitere 65 Arbeitsplätze nach England verlagert werden. Die Traditionsfirma mit Sitz in Regensdorf ZH war als Studer Revox bekannt geworden und gehört heute zum multinationalen Informations- und Unterhaltungskonzern Harman.

Anzeige

Die Demonstranten forderten den Zürcher Regierungsrat auf, sich für die Arbeitsplätze in Regensdorf einzusetzen. 35 Arbeitnehmer sind in Regensdorf bereits entlassen worden. Der rund eine Stunde dauernde Demonstrationzug bewegte sich vom Opernhaus dem Limmatquai entlang zum Sitz der Zürcher Regierungsbehörden am Walcheturm. Es kam zu Verkehrsbehinderungen: Trams und Busse wurden umgeleitet.

Anfang Woche hatten Studer-Mitarbeiter an der Poststelle Regensdorf 1 mehrere Protestbriefe an die Harman-Führung aufgegeben.

Studer beliefert Radio- und TV-Studios in der ganzen Welt mit massgeschneiderten Produkten. Harman will die Schweizer Firma ihrer Tochter Soundcraft einverleiben, was die Trennung von Produktions- und Entwicklungsabteilung zur Folge hat und den Standort Regensdorf in Frage stellt. (sda)

Diesen Artikel bookmarken bei...



Copyright © St.Galler Tagblatt AG

Alle Rechte vorbehalten. Eine Weiterverarbeitung, Wiederveröffentlichung oder dauerhafte Speicherung zu gewerblichen oder anderen Zwecken ohne vorherige ausdrückliche Erlaubnis von www.tagblatt.ch ist nicht gestattet.